

Institut für Gesellschaftspolitik an der
Hochschule für Philosophie München

Zentrum für Umweltethik und Umweltbildung

Kaulbachstraße 31
80539 München

Lukas Köhler (Geschäftsführung)

Telefon +49 (0)89 23 86-21 85

Telefax +49 (0)89 23 86-23 52

E-Mail umweltzentrum@hfph.de

Anreise zur Tagung:

<http://www.uz-obergurgl.at/deutsch/anreise/>

www.hfph.de/umweltzentrum



Ethische und gesellschaftliche Aspekte der Wasserkraftnutzung im Ötztal

Interdisziplinäre Tagung

Freitag ■ 2. Oktober 2015
Universitätszentrum Obergurgl

gefördert durch



Deutsche
Bundesstiftung Umwelt

www.dbu.de

Ethische und gesellschaftliche Aspekte der Wasserkraftnutzung im Ötztal

Wasserkraft ist eine wichtige erneuerbare Ressource, gerade auch, um den heutigen Energiebedarf nachhaltig zu decken. Im Hinblick auf die angezielte Energiewende ist Wasserkraft für die Energieproduktion, aber auch als Energiespeicher von Bedeutung. Neben den positiven Effekten, die Wasserkraft mit sich bringt, sind am konkreten Beispiel jedoch immer auch die potenziellen ökologischen und sozialen Folgewirkungen, die aus einer intensiven Nutzung von Wasserkraft resultieren, zu beachten. Kosten und Risiken müssen deshalb mit den positiven Effekten abgewogen und diskutiert werden.

Eine solche Abwägung wollen wir aus verschiedenen Perspektiven am Beispiel zweier unterschiedlicher Modelle der Wasserkraftnutzung im Ötztal diskutieren. Zum einen will die TIWAG in einem Großprojekt das Wasser des Ötztals mit einem 24 km langen Tunnel in das Kaunertal umleiten. Die Söldener Wasserwerke möchten mit dem gleichen Wasser ein kleines Kraftwerk zur dezentralen Energieversorgung errichten.

Die Moderation der Tagung „*Ethische und gesellschaftliche Aspekte der Wasserkraftnutzung im Ötztal*“ im Universitätszentrum Obergurgl übernimmt Prof. Dr. Harald Lesch, Moderator des ZDF-Wissenschaftsmagazins „*Leschs Kosmos*“ und Professor für Naturphilosophie an der Hochschule für Philosophie München.

Wir laden Sie herzlich zu dieser Tagung ein.

Programm

- 9.30 Begrüßung und Einführung in die Thematik
Reinhard Scheiber (Sprecher von 17 Agrargemeinschaften im Ötztal)
- 10.15 Wasserkraft aus ethischer und theologischer Perspektive
- Prof. Dr. Dr. Wallacher (Präsident der Hochschule für Philosophie München)
 - Prof. Dr. Guggenberger (Institut für Systematische Theologie, Innsbruck)
- 11.15 Wasserkraft aus naturwissenschaftlicher und ökologischer Sicht
- Prof. Dr. Aufleger (Leiter des Arbeitsbereiches Wasserbau, Innsbruck)
 - Prof. Dr. Füreder (Leiter Forschungsgruppe, River and Conservation Research, Innsbruck)
- 12.00 **Mittagspause**
(Nachmittagsprogramm im Piccardsaal Obergurgl)
- 14.00 Vorstellung der beiden Kraftwerksprojekte der TIWAG und der Söldener Wasserwerke
- 15.30 Podiumsdiskussion
- Prof. Dr. Dr. Wallacher (Präsident der Hochschule für Philosophie München)
 - Gebi Mair (Landtagsabgeordneter und Clubobmann der Grünen im Tiroler Landtag)
 - Mag. Johannes Kostenzer (Landesumweltanwalt Tirol)
 - Vertreter Energiekonsortiums Pässeiertal Südtirol
 - Vertreter Tourismus/Landwirtschaft im Ötztal
- 17.30 **Ende der Tagung**